



GEMEINDE NAVIS

Unterweg 39, 6145 Navis - 05278/6211 Fax: 05278/6211-4 - gemeinde@navis.tirol.gv.at – www.navis.tirol.gv.at

Protokoll Nr.: GR/005/2023

Navis, 15.09.2023

KUNDMACHUNG

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Navis am 13.09.2023 im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes.

Anwesende: Bürgermeister Ing. Lukas Peer, ABL, Bürgermeisterstellvertreter Hugo Vötter, GV Wolfgang Taxer, GV Eveline Vrataric-Mayr, GR Renate Opitz, MSc, GR Sonja Rastner, GR Anton Stöckl, GR Andreas Hauser, GR Daniel Hilber, GR Harald Baldemair, GR Thomas Geir, EGR Armin Geir, EGR Andreas Spörr, Schriftführerin Mag. Viktoria Mayr, Bmst.Ing. Markus Gamauf, Bmst.Dipl.-Ing. Anton Kurz für Pkt. 1 und Pkt. 9, weiters 11 Zuhörerinnen und Zuhörer.

Entschuldigt: GV DI(FH) Markus Peer, MSc, GR Irene Eppensteiner.

Beginn: 20:00 Uhr

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die Einladung und Tagesordnung wurden allen Gemeinderäten fristgerecht zugestellt. Der Bürgermeister beantragt einen zusätzlichen Punkt auf die Tagesordnung aufzunehmen: Pkt. 10) Neuerliche Beschlussfassung zur Umwidmung am Sportplatz. Der Gemeinderat beschließt dies einstimmig. Außerdem schlägt der Bürgermeister vor, Pkt. 9) Beratung und Beschlussfassung über die vorübergehende Veranlagung überschüssiger Geldmittel auf einem Festgeldkonto – als zweiten Punkt zu behandeln und damit vorzuziehen. Der Gemeinderat stimmt dem zu.

ERLEDIGUNGEN

Punkt 1. Vergabe einzelner Gewerke für die Volksschülerweiterung laut vorliegender Angebote.

Bmst. Dipl.-Ing. Anton Kurz und Bmst. Ing. Markus Gamauf erläutern die Ausschreibung und Vergabeempfehlungen der Gewerke Baumeisterarbeiten, Haustechnik und Elektrotechnik für die Volksschülerweiterung. Alle Bestbieter liegen im Bereich der Kostenschätzungen, es wurden Nachlässe und Skonti ausverhandelt, die Baumeisterarbeiten sollen noch im September beginnen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Bestbieter der drei Gewerke laut Vergabeempfehlungen und vorliegenden Angeboten zu vergeben. Dieser Antrag wird mit 10 zu 3 Stimmen angenommen. Thomas Geir stellt den Antrag, die Vergabe aufgrund des fehlenden Baubescheids zu vertagen. Dieser wird mit 3 Stimmen dafür (Thomas Geir, Harald Baldemair, Daniel Hilber) zu 10 Stimmen dagegen abgelehnt.

Folgende Firmen erhalten die Aufträge:

Gewerk Baumeisterarbeiten:

Hautz Bau GmbH & CoKG, Steinach, Angebotssumme: € 893.333,33 netto

Gewerk Haustechnik:

Duschek Haustechnik GmbH, Thaur, Angebotssumme: € 434.693,29 netto

Gewerk Elektrotechnik:

Elektro Vogelsberger GmbH, Navis, Angebotssumme € 350.489,20 netto

Punkt 9. Beratung und Beschlussfassung über die vorübergehende Veranlagung überschüssiger Geldmittel auf einem Festgeldkonto.

Aufgrund von bereits erhaltenen Kreditauszahlungen für das Projekt Volksschülerweiterung bei noch

geringem Baufortschritt ergibt sich aktuell ein Überschuss auf dem Girokonto der Gemeinde. Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig, vorübergehend ein Festgeldkonto einzurichten, um den Überschuss (Höhe je nach Bedarf) sinnvoll zu veranlagen. Die Konditionen des Festgeldkontos bei der Raiffeisenbank Matri am Brenner: Zinssatz 2,5%, jederzeit verfügbar.

Punkt 2. Genehmigung des Protokolls der Sitzungen am 26.06.2023 und 13.07.2023.

Die Niederschrift der Sitzung vom 13.07.2023 wird mit 10 Stimmen genehmigt. Eveline Vrataric-Mayr, Daniel Hilber und Armin Geir enthalten sich der Stimme, da sie bei dieser Sitzung nicht anwesend waren. Die Niederschriften (öffentlicher und nicht-öffentlicher Teil) der Sitzung vom 26.06.2023 werden mit 11 Stimmen genehmigt, Anton Stöckl und Andreas Spörr enthalten sich der Stimme, da sie bei dieser Sitzung nicht anwesend waren.

Punkt 3. Bericht des Bürgermeisters.

- Erneuerung eines Teils der Wasserleitung in Mühlen, Gemeindearbeiter, Aushilfen aufgrund von Krankheitsfällen und Urlauben, war viel Arbeit, Lohnanpassung der Gemeindearbeiter gerechtfertigt
- Brandschutzbeauftragter Volksschule und Gasthof Kirchenwirt – ein Mitglied der FF Innernavis wurde gefragt
- Fertigstellung Burgweg – Endabrechnung, Beleuchtung, Schlussvermessung noch ausständig
- Fertigstellung Parkplatz Kerschbaumsiedlung
- Windwurf/Unwetter: Setzungen – Dank an Feuerwehrkommandanten für ihren Einsatz während des Starkregens
- Schaden bei Auto am Parkplatz Schranzberg: Haftpflichtversicherung übernimmt das nicht, die Hälfte des Selbstbehalts übernimmt die GGAG
- Konrad Plautz neuer Diakon in Navis – feierliche Begrüßung
- Mülltonnen: bei 20 Haushalten bleiben Müllsäcke, Auslieferung der Tonnen wird demnächst erfolgen
- Druckreduzierstation Grün installiert, Einzäunung folgt (Kirchmair Franz)
- Anstellungen Kindergarten/Kinderkrippe: 3 neue Pädagoginnen und eine Assistentkraft haben die Arbeit aufgenommen
- LWL: Einblasungen in der Kerschbaumsiedlung erledigt, nächster Schritt: Information betreffend Hausanschlüsse
- Neue Heimat Tirol, Projekt Aufenstein: Baueinreichung und Straßenprojekt ist eingelangt, Abklärungen betreffend Kanal
- Straßensanierung Landesstraße
- Fertigstellung Kabinengebäude
- Fertigstellung Kneipp-Anlage
- E-Werk Weirichbach – Ausschreibung, immer noch kein Angebot von der TIWAG
- E-Werk Klammbach: Stellungnahme Linologie positiv
- Schäden E-Werk aufgrund von Unwettern

Punkt 4. Änderung des bestehenden Bebauungsplans im Bereich der Gp. 90/1, KG Navis - Bauprojekt Aufenstein der NHT.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Navis mit 13 Stimmen die Änderung des bestehenden Bebauungsplans im Bereich der Gp. 90/1, KG Navis für das Bauprojekt Aufenstein der Neuen Heimat Tirol. Der Entwurf wird durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt aufgelegt.

Der Beschluss zum Erlass des Bebauungsplans wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Details siehe gesonderte Kundmachung.

Punkt 5. Mitteilung an den Gemeinderat über das Ergebnis der Kassenbestandsaufnahme am 31.08.2023 durch die Gemeindeaufsicht der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck.

Das Ergebnis der Kassenbestandsaufnahme wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Punkt 6. Vergabe der Asphaltierungsarbeiten auf Gemeindestraßen für den Herbst 2023.

Baumeister Ing. Harald Taxer hat die Ausschreibung vorgenommen, im Vorfeld wurde mit den Gemeindearbeitern ein Lokalaugenschein der Gemeindestraßen durchgeführt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Arbeiten lt. Vergabeempfehlung dem Billigstbieter, der Fa. Fröschl AG, Hall, mit einer Angebotssumme von € 63.696,35 netto zu vergeben. Aufgrund der zusätzlichen Asphaltierung im Hölltal, von der jedoch noch kein Angebot vorliegt, soll gleichzeitig die Haushaltsüberschreitung beschlossen werden. Mit 7 zu 6 Stimmen wird dieser Antrag angenommen. Lukas Peer, Hugo Vötter, Sonja Rastner, Armin Geir, Andreas Hauser, Anton Stöckl und Andreas Hauser stimmen zu.

Thomas Geir stellt den Antrag, die Vergabe an die Fa. Fröschl lt. vorliegendem Angebot zu beschließen, die Überschreitung aber erst dann, wenn klar ist, wie hoch die Überschreitung ausfällt. Diesem Antrag stimmen Thomas Geir, Harald Baldemair, Daniel Hilber, Andreas Spörr, Wolfgang Taxer und Eveline Vratarić-Mayr zu, er wird jedoch mit 7 zu 6 abgelehnt.

Punkt 7. Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zur Beseitigung der Windwurfschäden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Firmen Holzschlägerungsarbeiten Gamper Holz (Proveis, Südtirol) und Praxmarer Manfred (Lüsen, Südtirol) lt. vorliegendem Angebot für die Beseitigung der Windwurfschäden zu beauftragen. Verrechnet werden für Bergaufbahnen € 47/FM, für die Bergabbahnen € 58/FM, für Bahnen unter 100 FM werden € 1.500 verrechnet, die ausführende Firma trägt die Steuerlast, daher ergibt sich eine Mehrwertsteuerersparnis für die Gemeinde (Reverse Charge/Umkehr der Steuer-schuld). Weiters wird beschlossen, dass die Fa. Forstbetrieb Lorenz Meixner für ca. 1000 FM Holz lt. vorliegendem Angebot beauftragt wird, sollte sie bis 30. September die Arbeiten in Navis aufnehmen. Preise Fa. Meixner: Bergaufseilung € 48/m³, Bergabseilung € 55/m³, Montage/Demontage pro Bahn € 2.800 pauschal.

Punkt 8. Erneuerung des Trinkwasserbehälters Hochbehälter Partull – Vergabe der Lieferung und Montage.

Die Fa. FH Freudenschuß-Hueber OG hat die Ausschreibung für das Projekt Erneuerung Trinkwasserhochbehälter Partull vorgenommen. Auf dieser Grundlage ist ENREGIS Österreich GmbH mit einer Vergabesumme von € 121.900 netto hervorgegangen. Der Gemeindevorstand hat die Vergabe an den Bestbieter bereits beschlossen, der Bürgermeister stellt den Antrag, den Bestbieter ENREGIS mit der Erneuerung des Hochbehälters lt. vorliegendem Angebot zu beauftragen, der Gemeinderat beschließt dies einstimmig. Gleichzeitig wird die Haushaltsüberschreitung beschlossen.

Punkt 10. Beschlussfassung über die Änderung der Flächenwidmung im Bereich der Gp. 1237, KG Navis, Sport-und Festanlage Navis – Verbesserung.

Der vom Gemeinderat der Gemeinde Navis in seiner Sitzung vom 26.6.2023 beschlossene Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich 1237 KG 81205 Navis ist durch 2 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Während der Auflage- und Stellungnahmefrist sind keine Stellungnahmen eingelangt.

Seitens der Aufsichtsbehörde erging ein Verbesserungsauftrag betreffend die räumliche Abtrennung jenes Bereiches, der nur zeitlich begrenzt genutzt werden darf.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Navis gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, den vom Planer AB Lotz und Ortner geänderten Entwurf vom 11.9.2023, mit der Planungsnummer 333-2023-00008, über die Änderung des

Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Navis im Bereich 1237 KG 81205 Navis durch 2 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Details der Änderung siehe gesonderte Kundmachung.

Punkt 11. Anträge, Anfragen und Allfälliges.

Ende der Sitzung: 22:25 Uhr

Kundgemacht am: 15.09.2023

abzunehmen am: 02.10.2023

Der Bürgermeister Lukas Peer

